

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Einrichtungen und Abhandlung - Cod. Karlsruhe 1739

[S.l.], [18. Jahrh.]

[Text zu Plan XIV]

[urn:nbn:de:bsz:31-101728](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-101728)

vom rechten Flügel mit dem 1^{ten} Treffen, haben die Tete, mit
die 16^e Esquadron vom 2^{ten} Treffen das linke Flügel ha-
ben die Queue, die 3^{te} B^{at} ist das 2^{te} Treffen, mit die 4^{te}
th die Wagage mit 1/3 von Artillerie. Es wird ein/halb
Vorpost genommen, um die feindliche Einvergnungen zu
erkennen. Auf ein begebenen Fall gehen sie zu Hal-
ten, voraussetzt die Infanterie links muß. Die Cavallerie vom
rechten Flügel voraussetzt in der Vorbesetzung, voran sein
ist, voraussetzt, mit gehen die Tete bei dem Treffen, mit
die vom linken Flügel muß voraussetzt dem Contra March
mit bewacht/steht alle dem verbleiben.

Einvergnungen nicht Armeé, die von ein Formid ist
sich gehen nicht voraussetzt zu Halten, das zur rechten
dem linken voraussetzt Plan XIV.

Nachdem ein/halb Armeé die Stellung bei Th. genommen
sitten, mit die nicht voraussetzt, voraussetzt nicht neben bei B.
zu nehmen, mit gleichsam nicht voraussetzt zu machen,
je Vorteil in diesem Umständen folgende Einvergnungen sind
sind.

Die Cavallerie vom rechten Flügel voraussetzt nicht ab, das 1^{te} Zug

beides Tomffan /fornuht aufte wachstet, mit dargen/valld unformen /in
die Daltung die fman dorf die zagabene Allegement beftimmt
wird, mit mus/firona als dem lichte unft. Die Infanterie /fagt
/uf in 9. Colonnen, mit inde beftafel mit 3. Battailen
mit dem 1^{ten} mit abne /o mal mit dem 2^{ten} Tomffan, /o /uf un
das 1^{te} unftingne. Die Cavallerie von lichte Feigal mus/firona
gleichfalls aufte ab; mitformt dorf die Colonnen mit fone be-
ftimmten Enten mit Allegement mus/firona, viltken /in
zum Deploion unft, mit /o bald /in dwinnen /ind, /o forme
von /in Divifionen; als dem lichte zu folgen dunn den
/winden, mit inde Colonne 3. Battailen lichte unft
aufte Deploion. Die Cavallerie von lichte Feigal lichte
gleichfalls mit dunn mit 15 Coquadons aufte oder lichte /fornuhten.
Auf das Man die inde Colonne mit Allegement lichte, mit /o
gleich deploiert. Si wird also von der Daltung abftingne, die von
nunn genommen wird, mit mit mal Zeit dunn dunn
unft /uf /afne lichte. Nunn man /uf mit abne /fornuht
Ein bei D. formen, /o /ud die lichte Colonne Infan-
terie 4200 Dfoll nötig /uf von nunn zu bagenen, mal
auf /of /ud in 47. Minuten wird /uf /afne lichte, von il

man s'isne auf dem Runn, das d. / in 90 Schritte in einer Minute
vorwärts kommen, als dann vorwärts noch 5 Minuten nachher,
auf die mit 3. Bataillon deplaciert. Man wird also eine
Stunde unsere Position, die nachherauf ist mit der Stellung
et die bei D. zu nehmen.

Man s'isne in dieser Absicht nur in der Bewegung
möglich zu sein. Das 1^{te} Bataillon Th. Plan XV. von Hügel
mit dem 1^{ten} Grenadier s'isne in der Stellung, von der übrigen
soll zu dieser kommen. Soll dies aber 1/4. Befestigung machen,
so s'isne nicht in der gleichen Linie mit dem Bataillon mit der
Flanke, sondern das 2^{te} B. mit dem 1^{ten} Grenadier bleibt, von der
Cavallerie das erste Regiment s'isne in der 1^{ten} Linie alle
Eskadrons mit beiden Grenadiern, nicht nachher, mit der
von der 1^{ten} Eskadron, die Cavallerie, in der 1^{ten} Co.
kommen alle Eskadrons sein, nicht mehr, um die 1^{te} Linie
in Alignment der beiden Grenadiern nicht aufzuführen zu
einer Linie. Infanterie mit beiden Grenadiern, von der
das 1^{te} mit 2^{ten} Bataillon von dem ersten Regiment das 2^{te}
Grenadier macht Divisionen nicht mehr, in der Linie s'isne
in 6 Linien gehen, von der 1^{ten} mit 4^{ten} sind Officiere geschick

woroden, und die andern fünf Vorposten Officiers. Das 1^{te} Züge in allen
Divisionen musifiziert gerade mit, die andern spezialweise auf zwey
reihete, und musifizieren rasch, was das 1^{te} gemacht, alle dann spezialweise.
Um die links und folgen ihnen. Die musifizieren spezialweise auf und die
Battalione in 4. Colonnen vorwärts in Marsch. Jede Colonne
musifiziert mit 8. Mann fronte. Die Distance von einer Division
zur andern ist 32. Schritt, weil es 8. von der Breite der Kolonnen
wegen, und diese musifiziert nicht die gemeinsamen gefalteten
vorwärts. Die Cavallerie von linken Flügel musifiziert gleich
falls Escadron weise, und in 4. Zügen reihete ab. In dieser
Marschbewegung spezialweise auf allen Battalione mit dem 1^{ten}
Trossen in Colonnen, in der von einem zu anderen Alleg.
nement ein. Auf der Marsch einhalb bis mit die Distance
walese zur linken nimmt Kolonne notwendig ist und an der
Battalione kommen, walese auf schon formiert sei, so wird
nach in Zügen links, alle dann mit Divisionen reihete darinnen
musifizieren. Bei dem 2^{ten} Trossen musifiziert die 1^{te}
Battalione vom rechten C. reihete in Zügen ab, und spezialweise
auf einwärts in die rechte Flanke D. so wird in Zügen reihete
abmusifiziert, was es kann wird reihete im Kopf marsch, um

Es ist entweilt, auch in die Flanke geschossen zu sein. Das
2^{te} Bataillon C. kam in zügeln links abmarschieren, und so
mit links nur 400 Mann in den übrigen Bataillonen, fol-
gen, welche, wie schon gemeldet, sich von das 1^{te} Bataillon in
Colonnen setzen, mit 1/2 Länge gerade mit marschieren, bis
das 10^{te} Zug dieses Bataillons in gleicher Weise mit dem
10^{ten} das Bataillon vom Flügel B. mit dem 1^{ten} ist; so dann
geschritten sich gleichfalls alle Bataillone mit schon be-
zeichneten Ort in Colonnen, in das zehnfache Allegement
mit in der Linie ein. Befehlsgewalt wurde beide Truppen
von einem in einem anderen Taktung gefasst, und zwar auf
das Marsch; wenn die Bataillone mit einem Allegement
einlangten, wurde die Linie von einem auf die linke
Flügel formiert wird. Müß die halbe 1/4. Befehlsgewalt marschieren,
mit mit das Taktung ist die bei D. marschieren, so wird die Mitte
in einem gelben, mit das linke Flügel in einem Taktung von
einem gefasst sein. Die Bataillone von der Mitte
müßten 2000 Schritt, mit die von der linke Flügel 3100 Schritt
von einem marschieren. Es glaube, das dieses Bataillon in diesem
Umstande gerade 90 Schritt in einem Minute marschieren kann.

Man wird mich mit beiden Tompson, / selbst wohl auch mich + nicht
befreuen mich mit allen Bataillons zugleich können man für heute,
alle dann aber allen Bataillons in Colonnen, mit gehöriger
Distance beschreiben, / auch in gleicher Bewegung bleiben
müssen, mit / mit in dieser Bewegung selbst einen
Bewegungs, man bei allem Befehlsbeweise zu beobachten, mit dem
aber in dieser großen Bewegung nicht notwendig sei gar zu
große Gedränge, oder zu große Eilkeit notwendig, / so ist, / selbst
zu vermeiden, / folgendes zu beobachten.

Das man zu unfernende Allegement müssen in der Brigade
dies Officier bemerkt werden, mit dem das letzte Batail-
lon in diese Bewegung führt, vornehmlich zu beschreiben
können. Zu beschreiben Befehls, mit in dieser Bewegung
gemeinsam nicht zu haben, / so können per Brigade l. Officier mit
Allegement führen / selbst notwendig, davon muss die Klug be-
merken, vornehmlich das letzte Bataillon zu beschreiben, mit
dem und das meiste zu sein kommt, wie es mich das
sich Klug zu führen.

Ich glaube, dass durch diese Mittel, / auf beiden Tompson mit
Bewegung zu gleicher Zeit notwendig / fruchtbar können. Werden

bestimmte Allocations, musiziert, und zu folgenden Umständen.
Die Division rechts oder links mit folgenden Deplois wird, und
auf die linke Seite, wie notwendig per Battailon in 2. und
4. Colonnen gezogen, und auf den gegebenen Wind mit einem
Alignement formieren.

Evolutionen einer Armee auf dem gegebenen Terrain zu
einem neuen Punkt zu stellen, das mit einem Mittel gezogen
den rechten oder linken Flügel markiert. Plan XVI.

Wenn eine Armee günstig veränderte neue Punkte gezogen
die Division zu bilden, die derselben mit einem Centro in das
Stellen Th. gezogen den rechten Flügel markiert, und also ge-
nügt veränderte die bei D zu nehmen, so folgende mit folgenden
Evolutionen, welche mit zu sein, die gegebenen Terrain zu sein.

Die Cavallerie vom rechten Flügel Th. musiziert gleich rechts
abwärts ab, und bildet den rechten Flügel das mit zu nehmen
den Alignements zu gewinnen. Die beiden Grenadiers
Battailon mit dem rechten Flanke, müssen das Centrum
des Liniens mit der ganzen Infanterie und Cavallerie vom
linken Flügel musiziert rechts ab. Die Cavallerie vom lin-
ken Flügel fließt auf zum Deplois, wenn sie in das mit